

Schach

Die Gruppe war sehr interessiert, die verschiedenen Taktiken zu lernen und zu erfahren, was die Figuren können. Herr Rast erklärte uns, dass man immer schlauer sein sollte als sein Gegner. Es ist aber auch sehr wichtig für den Spielverlauf, wie man das Spiel startet. Es gibt die Russische Eröffnung, die Italienische Eröffnung, die Schottische Eröffnung usw.



Hier sieht man wie alle zuhören

Ich durfte selber mal ausprobieren und habe gemerkt, wie ein Denkspiel Spass machen kann. Alle hatten Freude, wenn sie eine Figur wegnehmen durften und haben alles gegeben, damit sie ein Unentschieden erreichen. Ich habe von Herrn Rast gelernt, dass, wenn die Chance schlecht steht, man trotzdem ein Unentschieden schaffen kann. Meist waren die Taktiken sehr speziell und man musste gut überlegen, um das Spiel gewinnen zu können.

Schach ist ein Denksport. Ein Spiel dauert meistens lange. Mit vielen Ausdrücken lernt man, wie der Spielverlauf heisst und was man dagegen machen kann. Es gibt Matt, Rochade, Tausch usw. Es gibt noch eine eiserne Regel, die besagt, dass, wenn man die Figur berührt, man sie auch nutzen muss, auch wenn man die Figur an einen falschen Standort legt, muss man sie liegen lassen.



Hier sieht man wie die verschiedenen Spielformen.

Ich habe gesehen und auch gespürt, dass alle in dieser Gruppe Freude hatten am Spielen.

Reportage von Fitim